

Jahre später kann man darüber lachen, weil sich Sichtweisen mit unserem § Lebensalter ändern. Sieht man sich nach vielen Jahren bei einem Schülertreffen

oder bei einer Schulfeier wieder, werden Erinnerungen an alte Zeiten wach.

Die Arbinger Schule lässt sich bis ins 17. Jhdt. zurück verfolgen. Die allgemeine Schulpflicht wurde aber erst unter Kaiserin Maria Theresia im Jahre 1774 eingeführt. Als Schulgebäude diente das Häuschen Arbing Nr. 22. Es befand sich dort, wo heute der Garten der Fam. Pachinger neben dem Gemeinde-Parkplatz ist. Vor mehr als 70 Jahren wurde es wegen Baufälligkeit abgerissen.

Um 1800 übersiedelte die Schule in einen Teil des Schlossgebäudes. Etwa 1810 überlegte man auf ein neues, eigenes Schulgebäude – und dieses dient bis jetzt als Schulhaus. Der 1.Band der Schulchronik (er wurde im Jahr 1880 begonnen) blickt auf diese Zeit zurück. Dort ist nachzulesen, dass die Schule in einem Teil des Schlosses untergebracht war und etwa 1811/12 das neue Gebäude errichtet wurde.

Jin blind Jin Biful ranning Anno Jung 10 - 12 Jufun, Jun Jufun 1811 over 1812 minnen Jabynynmandign Vifulfund ynbund.

Bis 1873 wurde die Schule immer einklassig geführt. Die Schulpflicht dauerte damals vom 6. – 12. Lebensjahr. Ältere Kinder gingen in die Sonntagsschule und in die Christenlehre.

Die 2. Klasse (Schülerinnen und Schüler vom

- 4.- 6. Schuljahr) war von 8 11 Uhr in der Schule, die
- Klasse (Schülerinnen und Schüler vom
- 1.- 3. Schuljahr) wurden von 12 15 Uhr unterrichtet. Die Sonntagsschüler hatten von 12.30 bis 14 Uhr Unterricht.

Das Haus wurde natürlich im Laufe dieser 200 Jahre mehrmals umgebaut. Es wurde erweitert, aufgestockt, mit neuen Fenstern ausgestattet, elektrisches Licht wurde eingeleitet, das Haus bekam einen Telefonanschluss...

Im Krieg diente das Schulhaus als Flüchtlingslager und Lazarett. Lehrer betreuten Flüchtlinge und Verwundete, weshalb der Unterricht ausfiel.

Im Schuljahr 1970/71 wurde die Schule sogar einmal 6-klassig geführt! In diesem Schuljahr wurden in Arbing 156 Schüler in 8 Schulstufen unterrichtet.



Schulhaus von 1811-1892

Ein großer Schritt in die Gegenwart:

Im laufenden Schuljahr werden 57 Schülerinnen und Schüler in 3 Klassen unterrichtet. Die 2. + 3. Schulstufe bilden zusammen die 2. Klasse. Wir freuen uns über eine moderne Ausstattung, über den Turnsaal (der auch bereits wieder seit 16 Jahren existiert!), über den Schulgarten. Wir sind stolz auf unsere Kinder, auf die Schule, auf das gute Miteinander in unserem Ort. Die Schule im Ort hat großen Stellenwert!





Gemeinsam möchten die Schule und der Schulerhalter mit allen Arbingerinnen und Arbingern das 200-jährige Bestehen des Gebäudes feiern. Schulkinder und Lehrer bereiten schon ganz eifrig ein Musical vor. Notieren Sie sich bereits jetzt die Termine!

27. April - 28. April - 29. April: "Mausical"



Die Aufführungen des Musicals sehen Sie wie immer im Turnsaal. Wir spielen am Freitag, 27. April und Samstag, 28. April jeweils um 19 Uhr, ein 3. Mal im Rahmen des Festaktes am Sonntag, 29. April.

Frischen Sie Ihre Schulerinnerungen auf, bestaunen Sie alte Bilder im Schulhaus, betrachten Sie die Schulchronik, besuchen Sie das "Mausical", überzeugen Sie sich von einer modernen Schule und feiern Sie mit uns!

Sonntag, 29. April 2012: Festakt um 14 Uhr

Das erwartet Sie am Sonntag:

Begrüßung der Gäste und Ehrengäste Grußworte Segnung Präsentation der Skulptur Aufführung des Musicals Fotoausstellung in den Klassenräumen Verköstigung durch den Elternverein

Eine Bitte ergeht an dieser Stelle an alle ehemaligen Arbinger Schüler:

Es ist ein fast unmögliches Unterfangen, alle Namen und Adressen früherer Schüler, besonders der Schülerinnen ausfindig zu machen und sie einzuladen. Helfen Sie bitte mit und geben Sie an Ihre damaligen Schulkolleginnen und -kollegen die Einladung zum Fest weiter! Herzlichen Dank!

200 Jahre Schulhaus - das ist ein schönes Jubiläum, das darf gefeiert werden!



Georg Kragl Bürgermeister



Anna Pointner
Obfrau des Kulturausschusses



Christine Tandler Schulleiterin

Herausgeber: Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeamt Arbing, 4341 Arbing, Hauptstraße 39 Dir. Christine Tandler u. Anna Pointner